



Verordnung des EDI über die Höchstgehalte für Rückstände von pharmakologisch wirksamen Stoffen und von Futtermittelzusatzstoffen in Lebensmitteln tierischer Herkunft (VRLtH)

Änderung vom 23. Oktober 2019

*Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen,
gestützt auf Artikel 5 der Verordnung des EDI vom 16. Dezember 2016¹ über
die Höchstgehalte für Rückstände von pharmakologisch wirksamen Stoffen und
von Futtermittelzusatzstoffen in Lebensmitteln tierischer Herkunft (VRLtH),
verordnet:*

I

Die Verordnung des EDI vom 16. Dezember 2016 über die Höchstgehalte für Rückstände von pharmakologisch wirksamen Stoffen und von Futtermittelzusatzstoffen in Lebensmitteln tierischer Herkunft wird wie folgt geändert:

Art. 7a Übergangsbestimmung zur Änderung vom 23. Oktober 2019

Rückstände von Wirkstoffen, die der Änderung vom 23. Oktober 2019 nicht entsprechen, dürfen ab dem 1. Januar 2021 nicht mehr in Lebensmitteln tierischer Herkunft vorhanden sein.

II

Der Anhang wird gemäss Beilage geändert.

¹ SR 817.022.13

III

Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 2019 in Kraft.

23. Oktober 2019

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit
und Veterinärwesen

Hans Wyss

Anhang
(Art. 3 Abs. 1–5 und 4 Abs. 2 Bst. a)

Listen der Rückstandshöchstgehalte

Liste 1

Die vier «Fluazuron»-Einträge ersetzen durch folgende zehn Einträge:

Pharmakologisch wirksamer Stoff	Markerrückstand	Tierart	Rückstandshöchstgehalt	Zielgewebe	Sonstige Vorschriften	Therapeutische Einstufung
Fluazuron	Fluazuron	Alle Wiederkäuer ausser Rinder und Schafe	200 µg/kg	Muskel	Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Alle Wiederkäuer ausser Rinder und Schafe	7000 µg/kg	Fett	Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Alle Wiederkäuer ausser Rinder und Schafe	500 µg/kg	Leber	Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Alle Wiederkäuer ausser Rinder und Schafe	500 µg/kg	Nieren	Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Fisch	200 µg/kg	Muskel und Haut in natürlichen Verhältnissen	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten

Pharmakologisch wirksamer Stoff	Markerrückstand	Tierart	Rückstands- höchstgehalt	Zielgewebe	Sonstige Vorschriften	Therapeutische Einstufung
Fluazuron	Fluazuron	Rinder	200 µg/kg	Muskel	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Rinder	7000 µg/kg	Fett	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Rinder	500 µg/kg	Leber	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Rinder	500 µg/kg	Nieren	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten
Fluazuron	Fluazuron	Rinder	200 µg/kg	Milch	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Ektoparasiten

Den «Isofluran»-Eintrag durch folgende zwei Einträge ersetzen:

Pharmakologisch wirksamer Stoff	Markerrückstand	Tierart	Rückstands- höchstgehalt	Zielgewebe	Sonstige Vorschriften	Therapeutische Einstufung
Isofluran	NICHT ZUTREFFEND	Equiden		NICHT ZUTREFFEND	Keine MRL erforderlich. Für Inhalationsanwendungen.	Allgemeinanästhetikum
Isofluran	NICHT ZUTREFFEND	Schweine		NICHT ZUTREFFEND	Keine MRL erforderlich. Für Inhalationsanwendungen bei bis zu 7 Tage alten Ferkeln.	Allgemeinanästhetikum

Die drei «Paromomycin»-Einträge durch folgende vier Einträge ersetzen:

Pharmakologisch wirksamer Stoff	Markerrückstand	Tierart	Rückstands- höchstgehalt	Zielgewebe	Sonstige Vorschriften	Therapeutische Einstufung
Paromomycin	Paromomycin	Alle zur Lebensmittel- erzeugung genutzten Arten	500 µg/kg	Muskel	Für Fisch betrifft der Muskel-MRL «Muskel und Haut in natürlichen Verhältnissen». Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.	Mittel gegen Infektionen / Antibiotika
Paromomycin	Paromomycin	Alle zur Lebensmittel- erzeugung genutzten Arten	1500 µg/kg	Leber	Der MRL gilt nicht für Fisch. Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.	Mittel gegen Infektionen / Antibiotika
Paromomycin	Paromomycin	Alle zur Lebensmittel- erzeugung genutzten Arten	1500 µg/kg	Nieren	Der MRL gilt nicht für Fisch. Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.	Mittel gegen Infektionen / Antibiotika
Paromomycin	Paromomycin	Geflügel	200 µg/kg	Eier	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Infektionen / Antibiotika

Die fünf «Eprinomectin»-Einträge ergänzen mit folgenden zehn Einträgen:

Pharmakologisch wirksamer Stoff	Markerrückstand	Tierart	Rückstands- höchstgehalt	Zielgewebe	Sonstige Vorschriften	Therapeutische Einstufung
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Equiden	50 µg/kg	Muskel	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Equiden	250 µg/kg	Fett	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten

Pharmakologisch wirksamer Stoff	Markerrückstand	Tierart	Rückstands- höchstgehalt	Zielgewebe	Sonstige Vorschriften	Therapeutische Einstufung
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Equiden	1500 µg/kg	Leber	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Equiden	300 µg/kg	Nieren	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Equiden	20 µg/kg	Milch	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Fisch	50 µg/kg	Muskel und Haut in natürlichen Verhältnissen	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Kaninchen	50 µg/kg	Muskel	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Kaninchen	250 µg/kg	Fett	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Kaninchen	1500 µg/kg	Leber	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten
Eprinomectin	Eprinomectin B1a	Kaninchen	300 µg/kg	Nieren	KEIN EINTRAG	Mittel gegen Parasiten / Mittel gegen Endo- und Ektoparasiten

Die Einträge zu «Ovotransferrin», «Schweine-Prolactin» und «Solvent Naphtha (Schwerbenzol/Lösungsbenzol), leicht aromatisch, mit Cumol-Konzentration nicht über 2,5 % und Benzol-Konzentration nicht über 0,0002 %» gemäss alphabetischer Reihenfolge ergänzen:

Pharmakologisch wirksamer Stoff	Markerrückstand	Tierart	Rückstands- höchstgehalt	Zielgewebe	Sonstige Vorschriften	Therapeutische Einstufung
Ovotransferrin	NICHT ZUTREFFEND	Alle Geflügelarten ausser Hühnern		NICHT ZUTREFFEND	Keine MRL erforderlich. Nur für Inhalationsanwendungen. Nicht zur Anwendung bei Tieren, deren Eier für den menschlichen Verzehr bestimmt sind.	Mittel gegen Infektionen
Ovotransferrin	NICHT ZUTREFFEND	Hühner		NICHT ZUTREFFEND	Keine MRL erforderlich. Nur für Inhalationsanwendungen.	Mittel gegen Infektionen
Schweine-Prolactin	NICHT ZUTREFFEND	Schweine		NICHT ZUTREFFEND	Keine MRL erforderlich. Zur oralen Anwendung bei neugeborenen Ferkeln in einer Dosis von bis zu 0,2 mg pro Tier. Zur Anwendung bei Sauen in einer Gesamtdosis von bis zu 5 mg pro Tier.	Mittel, die auf den Fortpflanzungsapparat wirken
Solvent Naphtha (Schwerbenzol/Lösungs- benzol), leicht aromatisch, mit Cumol- Konzentration nicht über 2,5 % und Benzol- Konzentration nicht über 0,0002 %	NICHT ZUTREFFEND	Alle zur Lebensmittel- erzeugung genutzten Arten		NICHT ZUTREFFEND	Keine MRL erforderlich. Nur zur Anwendung auf der Haut. Nur in einem Volumen von höchstens 15 µl Solvent Naphtha/kg Körpergewicht.	KEIN EINTRAG

